

# Identitätskonstruktionen von Frauen in Freikirchen aus bildungstheoretischer Perspektive am Beispiel der SELK

## Ausgangslage

In der Selbstständigen Evangelisch-Lutherische Kirche (SELK) wird aktuell die Frauenordination lebhaft diskutiert. In diesem Rahmen wird die Frage nach Rollen und Identitätsverständnissen von Frauen in der SELK verstärkt ins Bewusstsein gerufen.

Das Forschungsthema steht exemplarisch für ähnliche Diskurse in anderen, insbesondere freikirchlichen und hochreligiösen Gemeinschaften. Die Forschung beleuchtet dabei vor allem die subjektive Perspektive von Frauen auf von ihnen wahrgenommenen Spannungsfelder in intersektionaler und bildungstheoretischer Perspektive.

## Fragestellung

Das Forschungsprojekt befasst sich mit der Frage, wie subjektiv genderbezogene Wahrnehmungen von Frauen in der SELK offengelegt werden können.

Folgende Forschungsfragen sind leitend:

1. Wie konstruieren Frauen in der SELK ihre Identität?
2. Welche Rolle spielen dabei religiöse Bildungsprozesse?

## Methodischer Zugang



## Aktueller Stand des Vorhabens

Durchführung und Auswertung von acht Interviews in zwei Befragungsrunden. Aktuell läuft die dritte Befragungsrunde.

Erste Auswertungen weisen auf folgende erkenntnisreiche Themenbereiche hin, die es ggf. im weiteren Forschungsverlauf weiter zu untersuchen gilt: Identifikation & Abgrenzung, Familienreligiosität, Machtstrukturen und Diskurskultur.

Es besteht eine Kooperation mit der Lutherischen Theologischen Hochschule.

Stolz, J., Favre, O., Gachet, C. & Buchard, E. (2014). Phänomen Freikirchen. Im Inneren eines kompetitiven Milieus. Zürich: Pano Verlag.

Höpflinger, A.-K., Jeffers, A., & Pezzoli-Olgiati, D. (Hrsg.) (2021). Handbuch Gender und Religion. Göttingen: V&R.



Vorstellung des Projektes auf YouTube

Scannen Sie hier für weitere Informationen

[www.studie-selk-frauen.de/](http://www.studie-selk-frauen.de/)



Dr. Felicitas Held

Wissenschaftliche Mitarbeiterin  
Religionspädagogik  
Otto-Friedrich-Universität Bamberg

[felicitas.held@uni-bamberg.de](mailto:felicitas.held@uni-bamberg.de)

